

POST GRADUATE

DAS ONLINE-MAGAZIN FÜR
DEGGENDORFER HOCHSCHULABSOLVENT:INNEN



INHALT

- 1 Vorwort, Inhalte und Termine
- 2 Zahlen, Daten und Fakten zum Wintersemester 2021/22
- 5 Alumni im Profil
- 6 Seminare
- 7 Neue Professoren
- 10 Spatenstich für Bayerisches Zentrum für Digitale Sicherheit (TC Vilshofen)
- 12 Graduiertenfeier

TERMINE

THD-ALUMNI

ab Mo, 06.12.2021

Eintrag in das Absolventenbuch 2022 möglich

Januar/Februar 2022

Online-SYP: Network Thinking & Mapping

HOCHSCHULE

Di, 30.11.2021 | 13:15 - 14:00 Uhr
Info und Beratung - Finanziere deine Gründung - Startup Campus

Mi, 15.12.2021

Jugenduni: „Biopsychomedizin - Was ist das?“

Do, 16.12.2021

DigiCamp "Der Mensch in Organisation und Gesellschaft - Wirtschaftspsychologie in der Praxis"

Fr, 26.01.2022

Jugenduni: „Bionik - erstaunliche Errungenschaften, die du garantiert noch nicht kennst“

Alle Termine finden Sie unter:
www.th-deg.de/veranstaltungen

ALUMNINET E.V.

Do, 16.12.2021

Virtuelle Weihnachtsfeier via Zoom

Unser traditioneller Glühweinverkauf am Campus sowie die Christkindlsmarktbesuche müssen in diesem Jahr leider aufgrund der aktuellen Situation erneut ausfallen.

Ausführliche Infos zu den Terminen finden Sie auf der AlumniNet-Homepage.

Besuchen Sie uns gerne auch auf Instagram: @alumninet_deg

Liebe Absolvia,

Nachhaltigkeit ist zum Glück ja ein Begriff, der mittlerweile in aller Munde ist, aber wenn wir heute von Nachhaltigkeit sprechen, dann geht es meistens um Umweltschutz. In der Alumni-Arbeit verwenden wir dieses Wort allerdings schon sehr lange, denn Alumni-Arbeit ist nur dann erfolgreich, wenn sie nachhaltig ist. Einmal alle Jubelzeiten eine Nachricht von der Alma Mater zu bekommen, am besten mit der bloßen Aufforderung Geld zu spenden, wird nicht zu einer engen Bindung der Alumni an die Hochschule führen. Als Alumni der THD wissen Sie, um Geld haben wir noch nie gebeten, Fundraising ist nicht das Ziel der THD-Alumni Arbeit. Stattdessen möchten wir in Kontakt mit unseren Ehemaligen bleiben, wir möchten, dass Sie Kontakt auch untereinander aufrechterhalten und wir möchten unseren Studierenden durch dieses engmaschige Netzwerk den bestmöglichen Start ins Berufsleben ermöglichen.

Dazu sind wiederkehrende Maßnahmen nötig, nachhaltig eben, die Post Graduate zu gestalten ist eine davon. Hätten Sie gedacht, dass dieses Magazin jetzt im Dezember schon seinen 13. Geburtstag feiert? Apropos, wir sind immer noch im Jubiläumsjahr vom Netzwerkverein AlumniNet, der pünktlich zum 20jährigen Bestehen sein 1000 Mitglied willkommen heißen durfte. Dieses Jahr war voller besonderer Events, leider überwiegend virtuell, aber immer gut besucht, die digitalen Angebote haben unseren Radius schon sehr erweitert. Was vom Jubeljahr bleibt, ist unter anderem ein neuer Imagefilm, der diese Woche am Campus gedreht wurde, von der Keksfabrik, einem Alumni Start-up. DAS Präsenzevent der THD 2021 (gut, die Konkurrenz war nicht groß) war die dreitägige Graduiertenfeier im Juli. Wir freuen uns, Ihnen heute noch einmal Bilder zeigen zu können, denn trotz aller Auflagen, ist hier ein nachhaltiges Event gelungen.

Sie tragen übrigens mit dem Lesen der PG auch zur Nachhaltigkeit der Alumni Arbeit bei, also weiter so und vielen Dank für Ihre Treue! Wir werden ab 2022 zusätzlich einen Newsletter anbieten, denn es gibt einfach so viel Interessantes und Wissenswertes hier an unserem Campus, dass ein vierteljährliches Magazin nicht mehr ausreicht. Sich dauernd neu zu erfinden, gehört übrigens auch zur Nachhaltigkeit dazu, nichts kann bleiben, wie es ist, in Sachen Umweltschutz nicht und ich Sachen Alumni-Arbeit schon dreimal nicht. Es soll ja auch spannend bleiben. Lassen Sie sich also überraschen von unseren Angeboten in der Vorweihnachtszeit.

Herzliche Grüße und eine schöne staade Zeit.

Ihre

Ulrike Sauckel

Im Dezember startet wieder unsere **ABSOLVENTENBEFRAGUNG 2021/2022**. Wir kontaktieren dazu den entsprechenden Jahrgang per Brief und/oder E-Mail. Die Teilnahme wird bis ca. Ende Februar 2022 über einen Online-Fragebogen möglich sein.

Diese hochschulweite Befragung liefert uns die notwendigen Informationen, um die Rahmenbedingungen des Studiums für zukünftige Studierendengenerationen attraktiv zu gestalten und den Anspruch der Studierenden auf ein hochwertiges und praxistaugliches Studium aufrecht zu erhalten.

Wir freuen uns sehr über Ihre Unterstützung und Ihr Feedback, sollten Sie zu der diesjährigen Kohorte der Befragten gehören. Vielen herzlichen Dank!

Zahlen, Daten und Fakten zum Wintersemester 2021/22

Die THD wächst.



Nach Plan und manchmal ein wenig schneller.

Derzeit zählen wir an der Technischen Hochschule Deggendorf etwa 8.237 Studierende (Stand: 28.09.2021) und 878 Bedienstete (Stichtag: 01.10.2021). Rund 2.400 Studierende haben zum Wintersemester 21/22 ihr Studium an der THD begonnen. Das Wintersemester startete in Präsenz und kann hoffentlich das komplette Semester so weitergeführt werden. Trotzdem wird auch ein virtuelles Studium für internationale Studierende angeboten, die nicht nach Deutschland kommen können (z.B. am European Campus Rottal-Inn). Der Anteil unserer ausländischen Studentinnen und Studenten liegt bei beachtlichen 34 Prozent, die aus über 114 Ländern an die Studienorte in Deggendorf, Pfarrkirchen und Cham kommen.

Die Hochschule verfügt mittlerweile über acht Fakultäten:

- › Angewandte Gesundheitswissenschaften
- › Angewandte Informatik
- › Angewandte Naturwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen
- › Angewandte Wirtschaftswissenschaften (School of Management)
- › Bauingenieurwesen und Umwelttechnik
- › Elektro- und Medientechnik
- › European Campus Rottal-Inn
- › Maschinenbau und Mechatronik

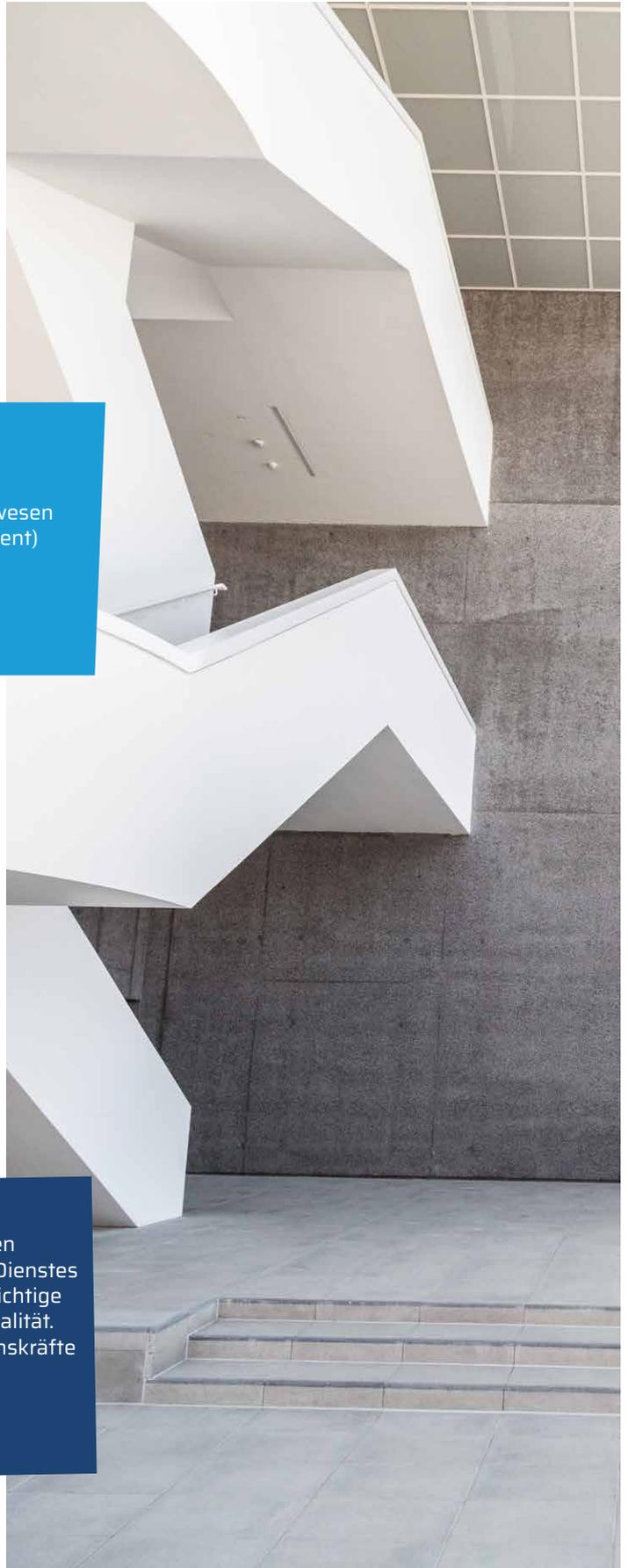
Die Pandemie wird uns möglicherweise eine Phase der Konsolidierung bringen. Was nicht verkehrt ist, denn wir müssen unsere Strukturen zukunftsfest machen. Aber ohne Zweifel sind wir nach wie vor auf unserem Weg und der heißt 10.000+ bis 2030.

Mittlerweile zählt die THD außerdem insgesamt 13 Technologiecampus, die seit 2009 sukzessiv gegründet wurden. Die Forschungseinrichtungen befinden sich in den angrenzenden Landkreisen. Experten entwickeln dort in enger Zusammenarbeit mit Hightech-Firmen anwendungsbezogene Speziallösungen: ein einzigartiges Konzept des Deggendorfer Hochschulwesens.

ARBEITEN AN DER THD

Als Arbeitgeber überzeugt die THD mit den attraktiven Konditionen des öffentlichen Dienstes sowie zahlreichen Benefits und vertritt wichtige Werte wie Toleranz, Integrität und Kollegialität. Wir freuen uns über Alumni als Nachwuchskräfte und Kolleg:innen.

Schauen Sie vorbei unter:
<https://bmgmt.th-deg.de/apply.php>



Zahlen, Daten und Fakten zum Wintersemester 2021/22 | Neue Studiengänge

Zum Wintersemester starteten wieder neue Studiengänge an der Technischen Hochschule Deggendorf. Darunter drei neue Bachelorstudiengänge und ein neuer Masterstudiengang. Wir möchten Ihnen diese heute kurz vorstellen:



INTERDISZIPLINÄRE INGENIEURWISSENSCHAFTEN | BACHELOR OF ENGINEERING

Das Multitalent unter den Ingenieuren – grundlagenorientiert, flexibel, interdisziplinär.

Die Anforderungen an die Arbeitswelt von Ingenieur:innen sind sehr unterschiedlich und ändern sich heutzutage schnell. Sowohl spezialisierte, aber auch vom Wissen her breit aufgestellte Ingenieur:innen sind gesucht.

Der Studiengang „Interdisziplinäre Ingenieurwissenschaften“ ist die Gelegenheit für eine breit angelegte, anspruchsvolle Ausbildung zum Ingenieur an der Technischen Hochschule Deggendorf. Wenn Naturwissenschaften und der Wunsch, Technik zu verstehen, in Ihrem Interesse sind und Offenheit für verschiedene Disziplinen vorhanden ist, ist dieses Studium die richtige Wahl.

Große Teile des Studienganges sind bewusst sehr grundlagenorientiert gehalten, um Absolvent:innen die Möglichkeit zu geben, technische Systeme in ihrer Gesamtheit zu verstehen, nicht nur in fachlichen Teilaspekten. Die Orientierung an den Grundlagen bietet die Basis für spätere Flexibilität und soll die Fähigkeiten an die Hand geben, die Anforderungen der Zukunft zu meistern oder deine fachlichen Interessen zu gestalten. Durch die mit der Fakultät Angewandte Naturwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen verbundenen Technologie Campus der Hochschule warten einzigartige Kompetenzen, die in diesen Studiengang einfließen.

Schwerpunkte:

- Moderne Materialien
- Sensorik
- Simulation technischer Systeme



PHYSICIAN ASSISTANT | BACHELOR OF SCIENCE

Trendberuf für Praxis und Klinik

Ein noch sehr junger Beruf im deutschen Gesundheitswesen ist der Physician Assistant. Dabei handelt es sich um einen medizinischen Assistenzberuf, um Ärzte bei der Behandlung von Patienten zu unterstützen.

Voraussetzung ist die akademische Ausbildung auf Basis eines Studiums. Damit werden die medizinischen Fachkenntnisse und formalen Voraussetzungen erworben, um ärztlich delegierbare Tätigkeiten an Patienten selbstständig unter Berücksichtigung ethischer und betriebswirtschaftlicher Gesichtspunkte auszuüben.

Den Studiengang „Physician Assistant/Medizinische Versorgung“ bietet die Technische Hochschule Deggendorf seit diesem Semester ganz neu an. Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von acht Studiensemestern und schließt ein studienintegriertes Praxissemester bei Kooperationspartnern (z.B. Kliniken, Arztpraxen, MVZ) der TH Deggendorf ein.

Zahlen, Daten und Fakten zum Wintersemester 2021/22 | Neue Studiengänge



PFLEGE (PRIMÄRQUALIFIZIEREND) | BACHELOR OF SCIENCE

Der neue Weg in die Pflege

Den Beruf der Pflege rein durch ein Bachelorstudium erlernen zu können ist in Deutschland noch sehr neu. Erst zu Beginn des Jahres 2020 ist das neue Pflegeberufegesetz in Kraft getreten, das die Möglichkeit eines Pflegestudiums vorsieht. Die Technische Hochschule Deggendorf ist eine der wenigen Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Bayern, an denen dieser Bachelorstudiengang absolviert werden kann.

Im Wintersemester startete dieser nun zum ersten Mal. Im Studiengang Pflege lernen Studierende, pflegebedürftige Menschen und deren Umfeld zu versorgen und zu betreuen. Im Vergleich zur klassischen Berufsausbildung ist das Studium zusätzlich mit vielen wissenschaftlichen Inhalten ausgestattet, dies soll in leitenden Positionen unterstützen und im Berufsalltag helfen, den Pflegeprozess eigenverantwortlich zu steuern. Der Abschluss qualifiziert außerdem zur staatlichen Zulassung als Pflegefachfrau/-mann. Nach dem Pflegestudium kann man nicht nur in Krankenhäuser, Pflege- und Altenheimen oder weiteren Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens arbeiten, sondern beispielsweise auch beratende oder gutachterliche Funktionen in diesem Bereich einnehmen. Aber auch ein Berufseinstieg auf Ebene der Koordination der Versorgung oder der Anleitung/Schulung ist möglich. Als Absolvent:in eines Pflegestudiums besteht sogar die Möglichkeit an pflegewissenschaftlichen Studien mitzuarbeiten. Die Regelstudienzeit beträgt acht Semester.

Geprägt ist das Studium durch zahlreiche Praxisphasen, die nahezu die Hälfte des Unterrichts ausmachen. Dadurch wird die notwendige praktische Erfahrung für die spätere Berufstätigkeit gesammelt. Außerdem entwickeln die Studierenden so bereits die persönliche Kompetenz, Pflegesituationen zukünftig aus dem eigenen Blickwinkel beurteilen zu können. Diese Praxisphasen können sie bei einem der Kooperationspartner der THD absolvieren.



**ANGEWANDTE SPORTWISSENSCHAFTEN
SCHWERPUNKT INTERPROFESSIONELLE BETREUUNG
IM SPORT | MASTER OF SCIENCE**

Erfolg durch Leidenschaft & Teamgeist

Sport- und bewegungswissenschaftliche Aspekte nehmen einen immer breiteren Raum in den Forschungsbereichen von Prävention, Rehabilitation und Lebensstilinterventionen ein.

Der Masterstudiengang Angewandte Sportwissenschaften bildet Studierende zu wissenschaftlich reflektierenden Persönlichkeiten aus, die in sportbezogenen Handlungsfeldern kompetent, kreativ und kritisch leitende Aufgaben wahrnehmen kann. Ziel ist, sportwissenschaftlichen Kenntnisse und Handlungskompetenzen weiter zu vertiefen. Wer Sportler betreut, arbeitet heutzutage mit Kolleg:innen aus unterschiedlichsten Berufsfeldern in einem Team zusammen. Ein Fokus der Ausbildung ist daher die teamorientierte Betreuung und die gleichberechtigte Wertschätzung der Zusammenarbeit aller. Die Regelstudienzeit für diesen Master beträgt 3 Semester.

Schwerpunkte:

- Trainings- und Belastungssteuerung
- Ernährung
- IT und Digitalisierung im Sport
- Sportmedizin / Sportrehabilitation
- Sportpsychologie (ASP-Curriculum)

Zahlen, Daten und Fakten zum Wintersemester 2021/22 | Neue Studiengänge

Außerdem startete der Bachelorstudiengang zu Künstlicher Intelligenz zum ersten Mal in englischer Sprache: Damit baut die Hochschule ihr KI-Lehrangebot weiter aus und wirkt mit Studierenden aus über 20 Ländern dem Fachkräftemangel entschlossen entgegen.



ARTIFICIAL INTELLIGENCE | BACHELOR OF SCIENCE

Die THD bietet schon seit mehreren Jahren insgesamt drei KI-Studiengänge an. Sowohl im deutschsprachigen Bachelor- als auch im englischsprachigen Masterbereich. „Damit haben wir aber mittlerweile die Anzahl an Studienanfängern nahezu ausgereizt,“ berichtet der Studiengangskoordinator Prof. Dr. Patrick Glauner. „Der Bedarf nach KI-Experten wächst in der Industrie jedoch stetig weiter.“ Durch den in diesem Wintersemester neu gestarteten englischsprachigen KI-Bachelorstudiengang »Artificial Intelligence« konnten weitere exzellente Studierende gewonnen werden. Für die 50 Studienplätze gab es laut Glauner über 1.000 Bewerbungen.

Ein Großteil der nach einem Auswahlverfahren zugelassenen KI-Studierenden stamme aus Indien, Ägypten und Tunesien. Darunter ist beispielsweise auch Brahim Ghaouthi. Er habe sich aufgrund des praxisnahen Curriculums für die THD entschieden. Aktuell nehme er von Tunesien aus in digitaler Form am Studium teil, wolle aber bald nach Deggendorf ziehen. „Unabhängig vom Fortgang der Corona-Pandemie werden wir auf Dauer das komplette erste Studienjahr sowohl in Präsenz als auch digital anbieten“, erklärt KI-Professor Glauner. Dadurch solle das Warten auf ein Visum nicht mehr zu einem verzögerten Studienstart führen.

Wie THD-Präsident Prof. Dr. Peter Sperber bestätigt, „kann die THD mit dem neuen internationalen KI-Studiengang dem Fachkräftemangel aktiv entgegenwirken.“ Auch aus strategischer Sicht ist er von dem Studiengang überzeugt: „Dadurch haben wir die Möglichkeit, unsere Kompetenzen im Bereich des Fernstudiums weiter auszubauen.“ Damit die Studierenden nach ihrem Studium bestmöglich auf den Arbeitsmarkt vorbereitet seien, müssten sie im Laufe ihres Studiums selbstverständlich auch die Grundlagen der deutschen Sprache erwerben.

Alumni im Profil | Lucas Fobian

Erster KI-Absolvent Deutschlands ist ein Alumnus der THD

Im Herbst 2019 startete die Technische Hochschule Deggendorf (THD) den deutschlandweit ersten Bachelorstudiengang zu Künstlicher Intelligenz (KI). Nach knapp zwei Jahren ist Lucas Fobian nun der bundesweit erste KI-Bachelorabsolvent.

„KI-Experten sind auf dem Markt aktuell sehr gefragt“, berichtet Prof. Dr. Patrick Glauner. Er ergänzt: „Die Unternehmen können jedoch nicht drei bis vier Jahre auf die ersten Absolventen warten.“ Neben dem regulären Start des neuen Studiengangs bot die THD daher damals einmalig den sogenannten „Quereinstieg“ an. Dieser ermöglichte Berufstätigen mit einem technischen Studienabschluss oder Studienfachwechslern den Erwerb der KI-Kompetenzen von innerhalb nur zwei Jahren. Ein Konzept, das auf den damaligen und mittlerweile pensionierten Studiengangskoordinator Prof. Dr. Dr. Heribert Popp zurückging.



Foto: Lucas Fobian

Seine Bachelorarbeit führte er in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landeskriminalamt (BLKA) durch. Hierbei entwickelte er eine KI aus dem Bereich „Predictive Policing“ zur Prognose von Wohnungseinbrüchen. Prof. Glauner betreute diese Bachelorarbeit und berichtet stolz: „Das BLKA ist mit den Ergebnissen sehr zufrieden. Man hat uns bestätigt, dass unsere KI-Absolventen hervorragend für die Umsetzung von KI-Anwendungen qualifiziert sind“. Aktuell bearbeiten knapp 15 weitere „Quereinsteiger“ ihre Bachelorarbeiten. Sie werden ihr Studium in den kommenden Wochen abschließen und anschließend ebenfalls dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen.

Mehr Informationen zu den KI-Studiengängen der THD finden sich unter www.th-deg.de/ai.

Bei Fragen zu den KI-Studiengängen steht außerdem Prof. Glauner unter patrick.glauner@th-deg.de oder 0991 3615-453 gerne direkt als Ansprechpartner zur Verfügung.

EVENTS

SEMINAR FÜR (YOUNG) PROFESSIONAL

SYP: Network Thinking & Mapping | voraussichtlich im Januar oder Februar 2022

Der Workshop „Network Thinking & Mapping“ findet voraussichtlich Anfang 2022 virtuell statt. Für AlumniNet-Mitglieder ist das Seminar kostenlos. Für Nicht-Mitglieder belaufen sich die Kosten auf 50,00 Euro.

Die Expertin für Organisationsentwicklung und Netzwerke Dr. Julia Schönbrunn wird in dem 1,5-stündigen Seminar Impulse zum Thema Netzwerken und die verschiedenen Netzwerktypen geben. Finden Sie heraus, zu welchem Typ Sie gehören. Auch das Network-Mapping wird Teil des Seminars sein, das zur Erreichung von persönlichen Zielen und im Team eingesetzt werden kann. Außerdem gibt Frau Dr. Schönbrunn Tipps zur Planung und Umsetzung des systematischen Netzwerkausbaus – auch von hybriden Netzwerken.

Die Anmeldung ist unter alumni@th-deg.de möglich. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

*Durch Ihre Anmeldung stimmen Sie unseren Seminarrichtlinien zu (siehe Homepage).

Neue Professoren



**HERR PROF. DR. TOBIAS BADER |
EUROPEAN CAMPUS ROTTAL-INN**

Alumna/Alumnus von:

Wirtschaftsingenieurwesen, 2006, TH Ingolstadt

Promoviert in:

Mechanical Engineering (Solar Air-Conditioning), De Montfort University, Leicester, UK

Berufliche Stationen:

Lecturer, Head of Renewable Energy Research Group (Botswana International University of Science and Technology)
Quality Management (Continental AG)
Research Fellow Renewable Energy (Institute for new Energy Systems, TH Centre for Applied Research)
Innovation and Technology Management (Dräxlmaier Group)

An der THD für (Fakultät/Themengebiet):

European Campus Rottal-Inn, Themengebiet: Technology Management, Corporate Management, Sustainable Energy Technologies

Was schätzen Sie besonders an der THD:

Schnelle Prozesse, gute Zusammenarbeit

Besondere Projekte:

Renewable Energy Projects and Network in Sub-Saharan Africa, Gründer Share for Smiles e.V. (S4S)

Lieblingsurlaubsort:

Kubu Island in Botswana, Fahrrad, Garten



**HERR PROF. KARSTEN GENSHEIMER |
ANGEWANDTE GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN**

Alumna/Alumnus von:

2009 - 2012 Studium Pflege und Gesundheitsförderung (B.A.)

Evangelische Hochschule Darmstadt

2012 - 2014 Studium Pflegewissenschaften (M.A.)

Evangelische Hochschule Darmstadt

Promoviert in:

2018 - 2021 Promotion (Dr. rer.cur.) Philosophisch Theologische Hochschule Vallendar, Thema: Verhaltensaktivierung im Aufsuchenden Psychiatrischen Setting

Berufliche Stationen:

2004 Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger
2004 - 2016 Pfalzlinikum für Psychiatrie und Psychotherapie (Pfleger Mitarbeiter in unterschiedlichen Settings)
2006 - 2007 Weiterbildung Leitung einer Pflege- oder Funktionseinheit im Gesundheitswesen
2008 - 2010 Weiterbildung Fachgesundheits- und Krankenpfleger für psychiatrische Pflege
2015 - 2015 Systemische Therapie und Beratung
2016 - 2018 Lehrkraft für besondere Aufgaben (Katholische Hochschule Mainz)

An der THD für (Fakultät/Themengebiet):

Fakultät Angewandte Gesundheitswissenschaften.
Psychische Gesundheitsförderung, wissenschaftlich fundierte psychiatrische Pflegepraxis, Pflegekompetenz bei langfristiger psychiatrischer Versorgung, Sektorübergreifende psychosoziale Versorgung

Was schätzen Sie besonders an der THD:

Ich konnte den Eindruck gewinnen, dass die THD und der Fachbereich der AGW sehr innovativ und zukunftsorientiert sind. Die Aspekte von Innovation und Kreativität der Hochschule passen gut zu meiner Einsatzbereitschaft. Erfahrungsgemäß gelingt es mir sehr gut, andere Menschen für innovative Themen zu begeistern. Außerdem schätze ich es dort zu arbeiten, wo andere Urlaub machen.

Besondere Projekte: Schaffung neuer Versorgungsstrukturen.

Lieblingsurlaubsort: Dort wo man Berge hochlaufen kann... und im Winter mit den Skier runterfahren kann ;)

Neue Professoren



HERR PROF. DR. OLIVER NEUMANN | ANGEWANDTE NATURWISSENSCHAFTEN UND WIRTSCHAFTSINGENIERWESEN

Alumna/Alumnus von:

Universität Stuttgart, Technisch orientierte Betriebswirtschaftslehre, Abschluss 2008

Promoviert in:

Wirtschaftswissenschaften, genauer in Organisation und Strategisches Management zum Thema „Competitor Relationship Management“

Berufliche Stationen:

5 Jahre am Lehrstuhl für Organisation der Universität Stuttgart als akademischer Mitarbeiter, dann knapp 5 Jahre bei BMW u.a. als Projektleiter Qualitätsmanagement und zuletzt 5 Jahre bei Bosch im Bereich Building Technologies als Leiter des Project Management Office und Projektleiter für Produktentwicklung.

An der THD für (Fakultät/Themengebiet):

Innovations- und Technologiemanagement sowie Projektmanagement an der Fakultät Angewandte Naturwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen

Was schätzen Sie besonders an der THD:

Kollegiale, mitunter familiäre Atmosphäre im Lehrbetrieb sowie extrem hohe Bandbreite und Qualität der Forschungsprojekte

Besondere Projekte:

Derzeit steht die gründliche Vorbereitung meiner Vorlesungen im Vordergrund

Lieblingsurlaubsort:

Überall dort, wo meine Familie ist



HERR PROF. DR. FLORIAN WAHL | ANGEWANDTE INFORMATIK

Alumna/Alumnus von:

2009 B.Eng. Technische Informatik, Hochschule Esslingen
2012 M.Sc. Embedded Systems, Technische Universität Eindhoven
2019 Dr. rer. nat. Informatik, Universität Passau

Promoviert in:

Bis 12/2013 in Eindhoven, ab 1/2014 in Passau (Umzug mit Doktorvater), 2019 in Passau

Berufliche Stationen:

2008/2009 Mercedes Benz Research Lab in Palo Alto, CA
Ab 2012 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TU Eindhoven
Ab 2014 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Uni Passau
Ab 2018 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Technologie Campus Grafenau / THD
Seit 2018 Freiberuflicher Coach & Berater für Datenanalyse und maschinelles Lernen

An der THD für (Fakultät/Themengebiet):

Fakultät Angewandte Informatik, Themengebiet: „Sensorbasierte KI-Systeme in der Pflege“

Was schätzen Sie besonders an der THD:

Die dezentrale Struktur der Technologie Campus. So kommen aktuelle Themen aus der Industrie in die Vorlesung und die neuesten Forschungsergebnisse in die Industrie.

Besondere Projekte:

Entwicklung einer Sensordatenbrille zur Aktivitätserkennung des Trägers

Lieblingsurlaubsort:

Ein Weingut in der Toskana mit schnellem WLAN und einem Kühlschrank voll lokaler Spezialitäten.

Neue Professoren



HERR PROF. DR. SIMON ZABLER |
ANGEWANDTE INFORMATIK

Alumna/Alumnus von:

JG 2002@INP Grenoble (Master Physikingenieur)
JG 2003@U-Karlsruhe (Diplom Physik)

Promoviert in:

Berlin (TU, 2007)

Berufliche Stationen:

ESRF Grenoble, Helmholtz-Zentrum Berlin (ehem. HMI), Max-Planck-Inst.
Für Kolloid und Grenzflächen Potsdam-Golm, Polytec GmbH, TU Berlin,
Uni Würzburg, (zuletzt) Fraunhofer Institut für Integrierte Schaltungen - Standort Würzburg

An der THD für (Fakultät/Themengebiet):

AI/Bildgebende Verfahren mit Schwerpunkt Computertomografie

Was schätzen Sie besonders an der THD:

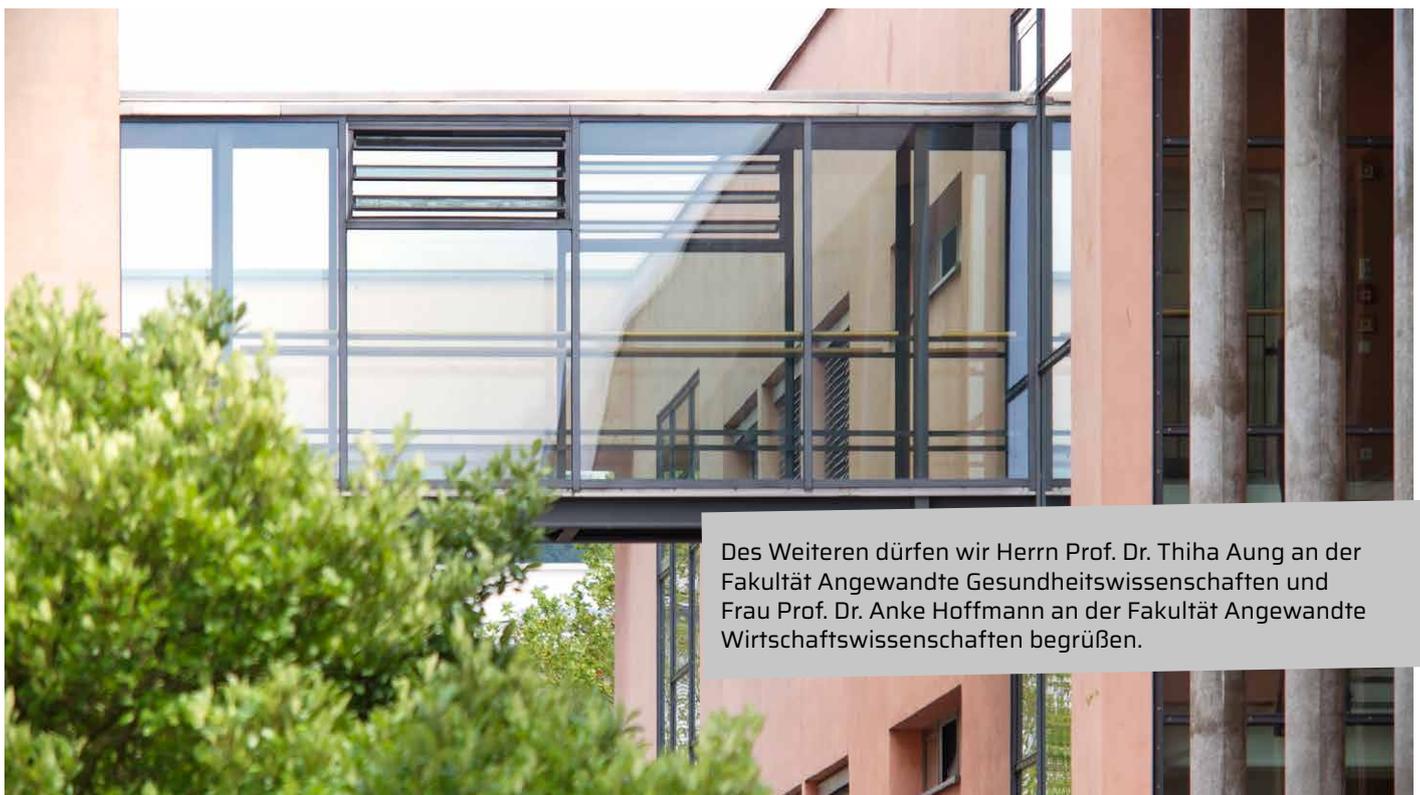
Den Standort, die netten, offenen KollegInnen, Viel Forschung und Industrie am selben Standort, motivierte StudentInnen.

Besondere Projekte:

Ich übernehme die RoboCT am TC Plattling, mitbringen tue ich ein großes, laufendes Projekt mit dem Europäischen Synchrotron in Grenoble.

Lieblingsurlaubsort:

Italien, genauer gesagt Ligurien, irgendein Ort zwischen StRemo und StBartolomeo.



Des Weiteren dürfen wir Herrn Prof. Dr. Thiha Aung an der Fakultät Angewandte Gesundheitswissenschaften und Frau Prof. Dr. Anke Hoffmann an der Fakultät Angewandte Wirtschaftswissenschaften begrüßen.

Spatenstich für Bayerisches Zentrum für Digitale Sicherheit (TC Vilshofen) | erste Sondierungsgespräche

Die THD errichtet in Vilshofen ein neues Technologietransferzentrum: Ende Juli erfolgte der Spatenstich für das „Bayerische Zentrum für Digitale Sicherheit“ (BayZDS) mit Wissenschaftsminister Bernd Sibler. Das BayZDS versteht sich für Unternehmen aus ganz Bayern als Ansprechpartner zu Fragen der Digitalen Sicherheit in den Bereichen Automobiltechnik, Fertigungstechnik und Maschinenbau, Energieerzeugung und Distribution, verfahrenstechnische Industrie, intelligente Verkehrssysteme und Medizintechnik. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt auf der angewandten Forschung, dem Technologietransfer und der Grundlagenforschung. Wissenschaftsminister Bernd Sibler betonte: „Mit seiner Ausrichtung auf digitale Sicherheit wird sich das BayZDS mit einem hochaktuellen und zugleich zeitlosen Thema befassen. Denn wollen wir digitale Technologien zuverlässig nutzen, müssen sie unbedingt sicher sein. Die TH Deggendorf beweist mit dem neuen Technologiecampus, dass sie hochmoderne Technik nicht nur entwickeln kann, sondern sich auch der Verantwortung sehr bewusst ist, die mit deren Einsatz einhergeht.“

Das zukunftsweisende Projekt realisiert der Freistaat zusammen mit der Stadt Vilshofen: So übernimmt der Freistaat über die Hightech Agenda Bayern die Anschubfinanzierung in Höhe von knapp 7,3 Millionen Euro, die Räumlichkeiten wird in den ersten fünf Jahren die Stadt Vilshofen zur Verfügung stellen. „Wir investieren in Vilshofen in eines der Schwerpunktthemen für den Wirtschaftsstandort Bayern“, so Sibler. Die Inbetriebnahme des Technologiecampus in Vilshofen ist für das Jahr 2022 geplant. Bislang betreibt die TH Deggendorf den Technologiecampus (TC) Freyung zu Angewandter Informatik und Bionik, den TC Teisnach zu Optoelektronik und optischer Fertigungstechnik sowie einen weiteren TC zu Industrieller Sensorik, das Technologieanwendungszentrum Spiegelau zur Verarbeitung von heißem Glas, den TC Cham zu Mechatronik, den Logistikcampus Grafenau, den TC Weißenburg zu Kunststofftechnik sowie zusammen mit der OTH Regensburg den TC Parsberg zu Digitaler Fertigung und in Plattling das Forschungszentrum „Moderne Mobilität“. Darüber hinaus hat die TH Deggendorf in Hutthurm einen

weiteren Standort als Außenstelle des TC Weißenburg eingerichtet. Technologietransferzentren der bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften sind ein wesentlicher Pfeiler der erfolgreichen bayerischen Regionalisierungsstrategie. Ihr Forschungsschwerpunkt ist abgestimmt auf die regionale Wirtschaftsstruktur. Wissenschaft und Wirtschaft arbeiten eng zusammen, um Technologien anwendungsorientiert zu entwickeln, regionalen Unternehmen den Zugang zu diesen zu erleichtern und Kontakte zu Studentinnen und Studenten und damit künftigen, hochqualifizierten Fachkräften zu ermöglichen.



Spatenstich am TC Vilshofen | Sommer 2021

Spatenstich für Bayerisches Zentrum für Digitale Sicherheit (TC Vilshofen) | erste Sondierungsgespräche

Bereits knapp ein Jahr vor der eigentlichen Eröffnung nimmt der Technologie Campus (TC) Vilshofen Fahrt auf. Am 21. September fand in Passau ein Treffen mit der msg services ag statt. Diese ist als IT-Service- und IT-Consultingunternehmen in einer Vielzahl an Themengebieten aktiv. Insbesondere der Themenkomplex der Security wurde genauer betrachtet. Hierbei konnten erste gemeinsame Anknüpfungspunkte gefunden werden. Weitere Sondierungsgespräche in naher Zukunft sind schon geplant.

„Neben einer Zusammenarbeit im Rahmen öffentlich geförderter Forschungs- und Entwicklungsprojekte können wir uns auch vorstellen, dass mit Hilfe der msg services ag praxisnahe Schulungsszenarien am TC Vilshofen entwickelt werden“, sagt Stefan Anthuber, Operativer Leiter des TC Vilshofen.

Außerdem sei auch ein Mehrwert für die Lehre an der Hochschule denkbar, erklärt der Wissenschaftliche Leiter des TC Vilshofen, Prof. Dr. Martin Schramm: „Das Bachelorstudium Cyber Security, aber auch in andere IT-Studiengänge könnten durch Einblicke in die Praxis seitens der msg services ag bereichert werden.“

Die Zusammenarbeit mit Industriepartnern und der damit verbundene Wissens- und Technologietransfer in die Industrie - aber auch umgekehrt - ist eine Kernaufgabe der Technologie Campi der Technischen Hochschule Deggendorf (THD). Das gilt auch für den neuen TC Vilshofen, der voraussichtlich im September 2022 mit dem Thema Cyber Security offiziell an den Start gehen wird. Schon jetzt werden dafür notwendige Netzwerke aufgebaut. Der TC Vilshofen

kann dabei zusätzlich auf Kontakte des Institutes ProtectIT an der THD zurückgreifen. Insbesondere sollen kleine und mittlere Unternehmen in der Region vom Technologie Campus profitieren. Datensicherheit ist ein absoluter Erfolgsfaktor der Digitalisierung. Ohne Cyber Security kann heute noch nicht mal ein privates Laptop betrieben werden. Und schon gar keine Industrie 4.0, Autonomes Fahren oder Telemedizin. Das belegen zigtausende digitale Angriffe auf Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und Privatpersonen die jeden Tag geschehen. Ziele der Forschungs- und Projektarbeit am TC Vilshofen sind die Härtung von Systemen gegenüber Angriffen, das Auffinden von Anomalien und Angriffen im Netzwerkverkehr sowie die Entwicklung nötiger Reaktionsmaßnahmen auf IT-Sicherheitsvorfälle.



Graduiertenfeier | Deggendorf

Impressionen unserer Graduiertenfeier in Deggendorf:

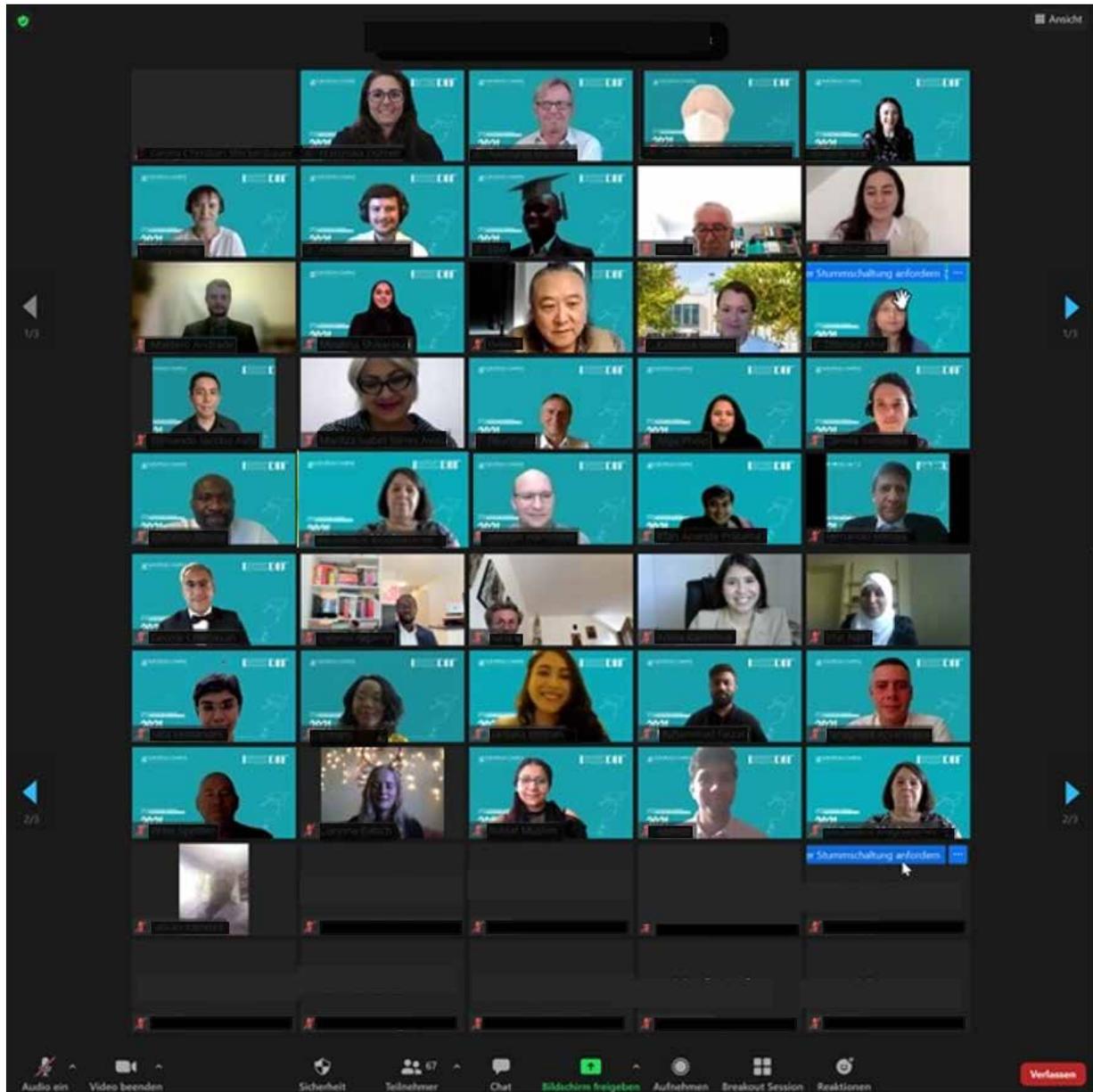


Graduiertenfeier | Deggendorf



Graduiertenfeier | Pfarrkirchen

Impression unserer Graduiertenfeier in Pfarrkirchen:



IMPRESSUM

Technische Hochschule Deggendorf
Dieter-Görlitz-Platz 1
94469 Deggendorf
www.th-deg.de

Stefanie Lex
THD-Alumni
Tel. +49(0)991 3615-306
stefanie.lex@th-deg.de
www.th-deg.de/alumni

Redaktion:
Ulrike Sauckel und Stefanie Lex

Texte:
Seite 1 - Ulrike Sauckel, Stefanie Lex
Seite 2 - Stefanie Lex, THD-Pressestelle
Seite 5 - THD-Pressestelle
Seite 6 - Stefanie Lex
Seite 7 - Stefanie Lex
Seite 10 - Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst, THD-Pressestelle, Stefanie Lex
Seite 12 - THD-Alumni

Alle Fotos, so nicht anders angegeben: THD

Layout und technischer Support:
Hannah-Maria Oppelt